

Quantitative und qualitative Befragung von Energieunternehmen mit grünem Default

Kurzbeschreibung des Einsatzes in ENavi: Untersuchungsgegenstand sind Energieunternehmen und deren Motivation und Erfahrung mit Default Ökostrom in der Grundversorgung und/oder Ökostrom im Unternehmensportfolio

Forschungsfrage: Wie kann die Energienachfrage nachhaltiger gestaltet werden und der Anteil an erneuerbarer Energie erhöht werden?

Systemwissen	Technik	Ökonomie	Recht	Governance	Verhalten	Umwelt	Sektor- kopplung	Digi- talisierung	Inter- nationales
Orientierungs- wissen	Leitmotive								
	Transformationspfade								
	Interventionen & Policy Packages								
	Folgenabschätzung & Bewertung								
Trans- formations- wissen	Diskursiver Prozess								
	Reallabore								
Sektorale Abdeckung	Strom								
	Wärme								
	Mobilität								
Adressat	Haushalte								
	Industrie								
	GHD								
	Öffentlicher Sektor								
Grundlegende Charakteristika	qualitativ	quantitativ	top-down Ansatz	bottom-up Ansatz	analytisch/ theoretisch	diskursiv	modell- basiert	empirisch	case study
Räumlich- zeitliche Abdeckung	EU+	EU	national	regional	Zeitreihe (Längs- schnitt)	Zeitpunkt (Quer- schnitt)	prospektiv	retro- spektiv	inspektiv
Literatur: -									
Besondere Hinweise: Datenbasis: Interviews, standardisierter Fragebogen									
Ansprechpartner: Dr. Micha Kaiser (micha.kaiser@zu.de)									

System-, Orientierungs- oder Transformationswissen wird mit Methode in ENavi generiert:

trifft voll zu
 trifft teilweise zu
 trifft nicht zu